

Themenübersicht:

- Familien mit Migrationshintergrund schützen und demokratische Grundwerte verteidigen
- Ergebnisse des Familienforums mit den Karower African Mommies
- Weitere Familienforen 2024
- Britta Licht ist neue stellvertretende Vorsitzende
- Förderrunde 2024 der Werner-Coenen-Stiftung
- Herausgeberin, Impressum und Kontaktdaten

Familien mit Migrationshintergrund schützen und demokratische Grundwerte verteidigen

Der Berliner Beirat für Familienfragen ist erschüttert über den am 10.01.2024 bekannt gewordenen rassistischen „Masterplan für Remigration“. Dazu Kazım Erdoğan, Vorsitzender des Berliner Beirats für Familienfragen: „Dieser Plan ist ein Angriff auf unsere Demokratie, die von Toleranz und Vielfalt lebt. Zugewanderte Familien berichten



uns, dass sie dieses Gedankengut politisch aktiver Personen stark verunsichert und verängstigt. Wir brauchen in unserer Gesellschaft mehr Zusammenhalt und nach Bekanntwerden dieser menschenverachtenden Pläne eine stärkere Solidarität mit zugewanderten Menschen, die unsere Gesellschaft bereichern und in Deutschland Halt und eine Heimat gefunden haben. Wir müssen immer wieder unsere demokratischen Grundwerte verteidigen.“

Ergebnisse des Familienforums mit den Karower African Mommies

Am 15.01.2024 fand ein Familienforum mit den Karower African Mommies im Stadtteilzentrum im Turm statt. Bei dem Austausch ging es um die Schwierigkeiten, die die afrikanischen Mütter in Berlin bzw. in Karow haben. Als größte Herausforderungen wurden die ungenügende Kinderbetreuung durch Kita und Schule, schwierige Job-



und Wohnungssituationen sowie fehlende Angebote für Deutschkurse und Alltagsrassismus in Karow genannt. Die Ergebnisse des Forums können Sie [hier](#) nachlesen.

Weitere Familienforen 2024

Das nächste Familienforum findet am 26.02.2024 mit türkischsprachigen Vätern aus Neukölln in Kooperation mit dem Aufbruch Neukölln statt.



Es sind weitere Familienforen in Planung, u. a. mit Pflegefamilien, mit einer Kiezinitiative, mit Alleinerziehenden, mit zugewanderten Familien, mit benachteiligten Jugendlichen und Kindern sowie mit in einer Schule. Weitere Informationen unter: <https://www.familienbeirat-berlin.de/familienforen/familienforen-2024>

Britta Licht ist neue stellvertretende Vorsitzende

Nach dem Ausscheiden von Adriane Nebel (Handwerkskammer Berlin) wurde Britta Licht am 24.01.2024 einstimmig als stellvertretende Vorsitzende des Berliner Beirats für Familienfragen gewählt.



Britta Licht, stellvertretende Vorsitzende des Berliner Beirats für Familienfragen: "Mein Interesse und Engagement gilt der Entwicklung und der Mitgestaltung der Bildungs- und Familienpolitik und deren Angebote in der Stadt, unter Einbeziehung der vielfältigen gesellschaftlichen und kulturellen Familienmodelle. Ich sehe die Arbeit des Beirats weiterhin als eine Herausforderung und Chance, die Familienpolitik in Berlin noch zielgruppenorientierter zu gestalten."

Frau Licht ist für den Landesverband Berlin-Brandenburg des Humanistischen Verbands Deutschlands als Leiterin der Abteilung Humanistische Kindertagesstätten tätig und bereits seit zehn Jahren aktives Mitglied im Familienbeirat.

Dokumentation der Familienforen 2022/23

Die Ergebnisse der Familienforen 2022/2023 des Berliner Familienbeirats wurden in einer Broschüre dokumentiert und sind [hier](#) einsehbar.

Vorschläge zur Verbesserung ihrer Situation äußerten die Familien selbst. Viele Familien sind durch die Herausforderungen ihres Alltags erschöpft. Sie benötigen mehr Unterstützung, um gleiche Teilhabechancen in unserer Gesellschaft zu haben. Durch politische Entscheidungen und einfachere Verwaltungsabläufe könnten Familien deutlich entlastet werden.



Auf Anfrage versenden wir auch gerne die Printversion, bitte per E-Mail (post@familienbeirat-berlin.de) anfordern.

Förderrunde 2024 der Werner-Coenen-Stiftung

Sie haben eine Projektidee, wie junge Menschen und Familien gestärkt werden könnten? Dann reichen Sie diese bis zum 13. März bei der Werner-Coenen-

Stiftung ein. Es werden Projekte in den Bereichen „Jugendsozialarbeit mit Ausrichtung auf Kinderschutz und Prävention“, „Stärkung von Familien mit Fokus auf gutem Zusammenleben“ sowie „Bekämpfung von Armut in Berliner Familien“ mit einer Laufzeit von zwölf Monaten mit einer max. Fördersumme von bis zu 12.000 Euro gefördert. Grundsätzlich geht es um Inklusion, um Annäherung, um Fortschritt, um Prävention, um neue Wege und modellhafte sozial-integrative Methoden. Die ausführliche Ausschreibung und Hinweise zum Antragsverfahren finden Sie [hier](#).



Werner-Coenen-Stiftung
Stärkung von Familien und Jugendlichen
Treuhänderische Stiftung
bei der Jugend- und Familienstiftung
des Landes Berlin

Herausgeberin, Kontakt und Impressum

Herausgeberin

Berliner Beirat für Familienfragen

Der Berliner Beirat für Familienfragen ist ein von der Berliner Senatorin für Bildung, Jugend und Familie berufenes unabhängiges, ehrenamtliches, gesellschaftlich repräsentatives Gremium, das sich aus den verschiedenen Akteuren der Gesellschaft zusammensetzt. Er berät den Senat in Fragen der Familienpolitik, gibt Impulse für familienpolitische Maßnahmen und setzt sich für die Interessen der

Familien ein. Dazu sucht der Familienbeirat immer wieder das Gespräch mit Berliner Familien. Er veröffentlicht in jeder Legislaturperiode des Abgeordnetenhauses von Berlin einen Familienbericht. Der Berliner Beirat für Familienfragen ist ein von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie gefördertes Projekt.

Kontakt, Anfragen und Anregungen

Berliner Beirat für Familienfragen
c/o Jugend- und Familienstiftung des Landes | Ostseestraße 109 | 10409 Berlin
Tel.: (030) 2847019-60 | E-Mail: post@familienbeirat-berlin.de | www.familienbeirat-berlin.de

Impressum

Trägerin der Geschäftsstelle des Beirats ist die Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin, www.jfsb.de.
V. i. S. d. P.: Kazım Erdoğan, Vorsitzender des Berliner Beirats für Familienfragen, c/o Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin, Ostseestraße 109 Berlin, 10409 Berlin

.....

Sie möchten den Infobrief nicht mehr erhalten? Dann senden Sie uns eine E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung Infobrief“ an: post@familienbeirat-berlin.de.